

SG Quelle Fürth - ASV Neumarkt	6:1
TSV Neunkirchen - SG 83 Nürnberg/Fürth	1:0
1. SpVgg Greuther Fürth II	11 9 2 0 41:7 29
2. SG Quelle Fürth	11 8 0 3 50:15 24
3. Baidersdorfer SV	12 7 2 3 28:15 23
4. SV Nürnberg Süd	11 6 2 3 20:11 20
5. TSV Neunkirchen	11 5 4 2 14:19 19
6. JFG Wendelstein	12 5 3 4 24:20 18
7. SG 83 Nürnberg/Fürth	10 5 2 2 17:10 17
8. ASV Neumarkt	11 4 5 2 17:22 17
9. FSV Erlangen-Bruck	11 5 1 5 30:26 16
10. DJK Schwabach	10 4 1 5 13:15 13
11. JFG Dinkelsbühl	11 3 1 7 23:33 10
12. TSV Roth	11 2 3 6 10:23 9
13. TSV Burgfarnbach	11 2 1 8 22:37 7
14. SK Lauf	11 1 2 8 12:30 5
15. TV Hilpoltstein	10 1 1 8 8:46 4

JFG Dinkelsbühl – SpVgg Greuther Fürth II 0:0. Mit einer vor allem kämpferisch starken Leistung ergatterte die JFG gegen den Tabellenführer überraschend einen Punkt und stoppte so ihre Negativ-Serie. Die Greuther zeigten von Beginn an, dass sie dieses Spiel gewinnen wollten. Sie agierten druckvoll und kamen auch gleich zu Möglichkeiten. In der 13. Minute hatten sie den Torschrei bereits auf den Lippen, aber Philipp Deeg lenkte mit einer Glanzparade den Ball über die Latte. Wenig später schien dann aber die Führung lässig. Nach einem weiten Freistoß kam Steffen Engelhardt – der bei den Sportfreunden des Fußballspiels „gelemt“ hat – frei im Strafraum zum Schuss, traf aber nur die Queralatte. Die JFG kam immer besser ins Spiel, ihre Dreierkette mit Jan Danowski, Alexander Merz und Sercan Kurt hatte die gegnerischen Sturmspitzen sicher im Griff. Tobias Feck-Melzer hätte in der 44. Minute das 1:0 für die JFG erzielen müssen, als er freistehend scheiterte. Danach verstärkten die Greuther ihre Angriffsbemühungen, die Abwehr der JFG hielt aber dem Druck stand. Kurz vor Schluss dann noch eine Möglichkeit für die JFG. Richard Dürr war über links durchgebrochen, seine Hereingabe wurde jedoch von einem Abwehrspieler vor dem „einköpfbereiten“ Andre Meier geklärt. So blieb es beim 0:0. **JFG Dinkelsbühl:** Deeg - Merz, Danowski, Kurt - Hauf (79. J. Reuter), Feck-Melzer, Sachs, Müller, Dürr - Tietzsch (75. M. Reuter), Ziegler (68. Meier).

U 15 Bezirksoberrliga

SK Lauf - SV Nürnberg Süd	6:1
SG 83 Nürnberg/Fürth - TSV Rothenburg	2:0
SpVgg Greuther Fürth II - 1. FC Nürnberg II	1:4
TSV Weißenburg - JFG Dinkelsbühl	2:1
FSV Erlangen-Bruck - DJK Schwabach	3:1
SpVgg Erlangen - Baidersdorfer SV	4:6
TSV Burgfarnbach - SV Pöding	3:1

U 17 Bezirksoberrliga

JFG Dinkelsbühl - SpVgg Greuther Fürth II	0:0
DJK Schwabach - JFG Wendelstein	0:1
Baidersdorfer SV - SK Lauf	3:1
TSV Burgfarnbach - SV Nürnberg Süd	0:1
TSV Hilpoltstein - TSV Roth	0:0

1. FSV Erlangen-Bruck	11 10 0 1 61:7 30
2. SG 83 Nürnberg/Fürth	12 9 1 2 42:14 28
3. 1. FC Nürnberg II	12 8 3 1 42:6 27
4. SpVgg Greuther Fürth II	11 9 0 2 50:20 27
5. DJK Schwabach	12 8 2 2 41:14 26
6. SK Lauf	11 6 2 3 32:17 20
7. TSV Weißenburg	12 6 1 5 23:23 19
8. JFG Dinkelsbühl	12 5 1 6 37:35 16
9. TSV Rothenburg	12 4 1 7 19:37 13
10. Baidersdorfer SV	12 4 1 7 19:41 13
11. SV Nürnberg Süd	12 3 1 8 18:37 10
12. TSV Burgfarnbach	12 2 0 10 9:46 6
13. SpVgg Erlangen	12 1 0 11 12:71 3
14. SV Pöding	11 0 1 10 7:44 1

TSV Weißenburg – JFG Dinkelsbühl 2:1 (1:0). Wieder eine Niederlage für die JFG, die unter der Rubrik „vermeidbar“ einzuordnen ist. Dabei bewahrheitete sich einmal mehr die alte Fußballerweisheit, dass beim Auslassen bester Chancen der Gegner das Spiel gewinnt. Dinkelsbühl begann druckvoll und drängte Weißenburg in die eigene Hälfte, doch Steffen Ehrman, Peter Lang, Felix Beck, Niko Nagengast und Jan Wegert ließen ihre Chancen ungenutzt. Und so kam es, wie es kommen musste, dann in der 32. Minute schoss Markus Dialez den Ball von der Seitenauslinie Richtung Tor und die Kugel senkte sich unheilbar zum 1:0 für die Gastgeber ins Tor. Nach der Pause drängte die JFG auf den Ausgleich, doch mitten in die Drangphase fiel in der 42. Minute das 2:0 für Weißenburg durch Daniel Mahler, der einen von Torhüter Johannes Müller verursachten Foulelfmeter sicher verwandelte. Die JFG brauchte danach einige Minuten, um ins Spiel zurückzufinden. Die zweite Halbzeit war ein Spiegelbild der ersten, denn beste Chancen wurden vergeben. So blieb es Steffen Ehrmann vorbehalten, wenigstens noch den 1:2-Anschlusstreffer zu erzielen. **JFG Dinkelsbühl:** Johannes Müller, Maurer, Hannes Müller, Hähnlein, Lang, Beck, Nagengast (43. Philipp Müller), Lux, Volland (62. Steinacker), Wegert, Ehrmann.

Kreis Nbg./Frankenhöhe

U 19 (A-Junioren) Kreisliga

TSV Rothenburg - SG 83 Nürnberg/Fürth	2:3
JFG Dinkelsbühl - JFG Rangau	5:1
Rangierbhl. Nürnberg - Falkenheim Nürnberg	2:4
Bayern Kickers Nbg. - Post-SV Nürnberg	2:0
TSV Neustadt - ASV Weinzierlein	ausgef.
FSV Bad Windsheim - TuS Feuchtwangen	3:3
Concordia Fürth - VfL Nürnberg	1:2
1. VfL Nürnberg	11 9 1 1 41:9 28
2. SG 83 Nürnberg/Fürth	11 9 0 2 44:16 27
3. FSV Bad Windsheim	12 8 2 2 50:34 26
4. TuS Feuchtwangen	12 8 1 3 36:17 25
5. JFG Dinkelsbühl	12 8 0 4 44:18 24